

## Prüfung für den Schwerpunkt-Titel Psychiatrie und Psychotherapie der Abhängigkeitserkrankungen

### Beurteilung der schriftlichen Arbeit

Datum:

Name, Vorname:

Titel der Arbeit:

Experte:

		Erfüllt ?		
		ja	teilweise	nein
<b>1 Einleitung, theoretischer Kontext</b>				
a	Ein spezifisches Problem ist identifiziert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b	Die für das Problem relevante Literatur ist berücksichtigt (auch spezifische Literatur und nicht nur Lehrbücher)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c	Die Zielsetzung resp. die Fragestellung/Hypothese(n) ist (sind) explizit formuliert und realistisch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>2 Klinik: Die Arbeit beschreibt klar und treffend</b>				
a	den/die Patienten /-in (Umstände der Zuweisung, Anlass der Behandlung Anamnese, Psychostatus etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b	die Wahl der Therapiemethode wird begründet und ist nachvollziehbar, insbesondere die Anpassungen an den suchtspezifischen Aspekt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c	die Wahl des Behandlungsrahmens (ambulant, semi-stationär, stationär, gemeindenah etc.) wird begründet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d	das Abwägen zwischen Abstinenzorientierung und Risikominimierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
e	die Bestimmung des mittelbaren Behandlungsziels	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
f	die therapeutische Beziehung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
g	die Wahl der Medikamente und ihr Stellenwert im Behandlungskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
h	die psychosozialen Rahmenbedingungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
i	den Verlauf und die Ergebnisse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>3 Diskussion und Schlussfolgerungen</b>				
a	Der Fall, das Vorgehen und die Entwicklung werden diskutiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b	Die Ergebnisse sind der Zielsetzung/Fragestellung gegenübergestellt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c	Die Ergebnisse werden in Bezug zur Literatur diskutiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d	Es erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
e	Die Schlussfolgerungen sind zulässig, angemessen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>4 Formale Aspekte: Der Bericht ist...</b>				
a	sinnvoll aufgebaut, adäquat gewichtet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b	klar und sprachlich korrekt formuliert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c	Das Literaturverzeichnis stimmt mit dem Text überein und ist gemäss Vancouver-Standard formatiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d	Die Seitenzahl beträgt zwischen 10-15 Seiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

o **Zum mündlichen Teil zugelassen**

o **Nicht zugelassen (Begründen):**

---

---

---

---

---

---

Experte/ Expertin (Name, Vorname):	Unterschrift:
Koexaminator/in (Name, Vorname):	Unterschrift:
Ort, Datum:	